Presseinformation

4. April 2008

NÖ Landesgartenschau wird am 30. April eröffnet

Schauplätze sind Tulln und Grafenegg

„Die Gartenbewegung in Niederösterreich hat mit der ersten und einzigen ökologischen Gartenschau der Welt einen Focus gefunden. Niederösterreich kann sich damit in der internationalen Gartengesellschaft einen Namen machen", ist Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka von der Bedeutung der „Garten Tulln" überzeugt.

Die Garten Tulln, die am 30. April eröffnet wird, findet auf dem Augelände zwischen der Messe Tulln, der Großen Tulln, der Donau und dem Stadtzentrum statt. Das Gelände hat eine Gesamtgröße von 50 Hektar. Es wird gerechnet, dass im Jahr 2008 ca. 150.000 Menschen die Gartenschau besuchen werden. In den kommenden zehn Jahren werden bis zu 1 Million BesucherInnen erwartet.

Die Schau bietet u. a. 42 Muster- und Schaugärten, themenorientierte Gartenbereiche, einen Aussichtspunkt und einen Baumwipfelweg, den größten Abenteuer- und Naturspielplatz Niederösterreichs, ein Restaurant sowie eine Vielzahl von Veranstaltungen, Sachinformationen, Kursen und Führungen. In seiner ökologischen Ausrichtung orientiert sich das 20 Millionen Euro teure Vorhaben an den Prinzipien der 1998 gegründeten Initiative „Natur im Garten". Sie soll auch dazu beitragen, dass aus den Gärten der rund 320.000 niederösterreichischen GartenbesitzerInnen künftig Pestizide, Torf-Produkte und Kunstdünger verbannt werden. Der zweite Standort der Landesgartenschau ist neben Tulln der restaurierte Schlosspark von Grafenegg.

Nähre Informationen: Garten Tulln, Telefon 02272/681 88, http://www.diegartentulln.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at